

Taschenmonster Today

Inhalt

Interview zur Corona-Krise
Seite 1-2

O-Ton: So sind TMs aktuell
für ihre Menschen da
Seite 2-3

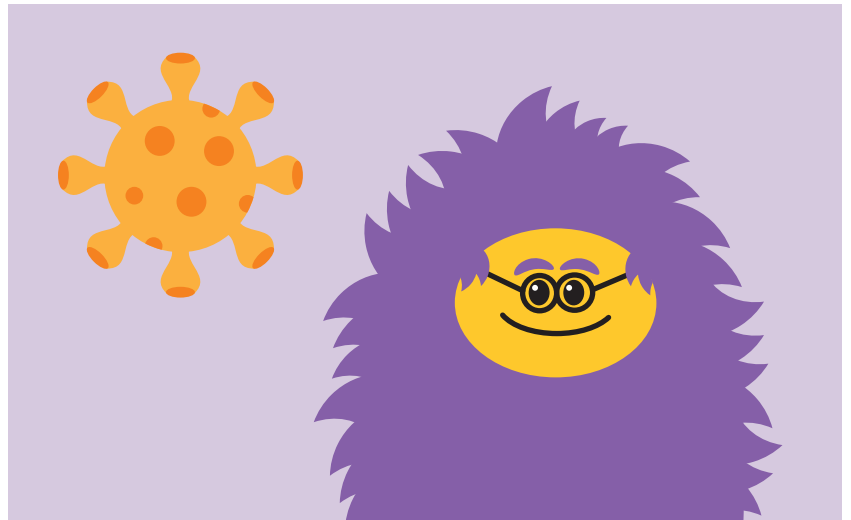
Kolumne: Geben tut gut
Seite 3

Mode & Beauty
Seite 4

Reisen & unterwegs sein
Seite 5

Kreatives & DIY
Seite 6-7

Sport & Spaß
Seite 8



Interview mit Prof. Dr. TA. Monster

„Wie können TMs in Zeiten von Corona helfen?“

Taschenmonster Today spricht mit dem führenden Experten für Monster-Mensch-Beziehungen über die aktuelle Lage und seine Empfehlungen zum Umgang miteinander.

TT: Prof. Dr. Monster, das Corona-Virus hat die Menschen fest im Griff. Viele sind verängstigt, gestresst oder fühlen sich durch #stayhome und #flattenthecurve schlichtweg allein - was können wir TMs jetzt tun?

PDM: Eine Menge! Gerade in solchen Krisenzeiten können wir unsere Talente nutzen, um den Menschen zu helfen: Mit unserem Lächeln verbreiten wir positive Stimmung und geben ihnen Zuversicht. Unsere Anwesenheit spendet Trost und erinnert sie daran, dass immer jemand liebevoll an sie denkt. Und als Glücksbringer setzen wir uns mit jeder Faser für einen guten Ausgang der gesamten Situation ein.

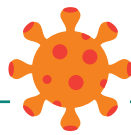
> Fortsetzung Seite 2

Impressum

Taschenmonster Today
wird herausgegeben von

Annimi

www.annimi.de

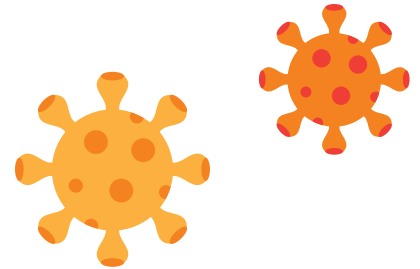


TT: Sie nennen hier einige unserer wichtigsten Aufgaben. Gibt es neben dieser „gefühlten“ Unterstützung auch ganz konkrete Dinge, die wir tun können?

PDM: Oh ja! Schließlich sind wir ja kleine Plüschmonster. Als Spielkumpel für Kinder vertreiben wir Budenkoller und Langeweile. Für angespannte Erwachsene machen wir gern den „Stressball“ und lassen uns ordentlich durchkneten. Und beim Einschlafen können wir auch helfen, indem wir ganz entspannt in der (Kinder-)Hand liegen und unsere friedlichen Vibes verbreiten.

TT: Manche von uns sind schon länger bei ihren Menschen, tief in Taschen oder Spielkisten versteckt - wie bringen wir uns wieder in Erinnerung?

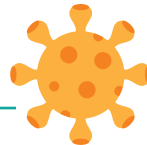
PDM: Hier ist Eigeninitiative gefragt. Wühlt euch in den Taschen nach oben. Legt euch demonstrativ in den Weg. Drängelt euch im Regal nach vorne. Ihr müsst immer daran denken, dass ihr euren Menschen so viel Gutes tun könnt, wenn ihr jetzt für sie da seid!



TT: Und die, die noch auf ihren Einsatz warten - wie kommen die zu ihren Menschen?

PDM: Auf die gleiche Weise, wie vor der Corona-Krise: Indem ein lieber Mensch beschließt, einem anderen etwas Gutes zu tun und ein Taschenmonster bei Annimi bestellt.

TT: Vielen Dank für das Gespräch, Prof. Dr. Monster!



So sind TMs aktuell für ihre Menschen da



„Melanie hat mich von ihrer besten Freundin als Glücksbringer geschenkt bekommen. Ich begleite sie in ihrer Handtasche überall hin und stehe ihr zur Seite. Gerade jetzt lege ich natürlich noch ne Schippe drauf, denn ich nehme meinen Job sehr ernst!“

Pinki aus Berlin

„Ich bin sehr stolz darauf, dass Jonas mich immer mit in die Schule nimmt. Da gibt es schließlich echt viel für mich zu tun mit den ganzen Klassenarbeiten und so. Momentan hängen wir zu Hause ab und zocken - da braucht man ja auch Glück.“

Monsterfredi aus Weinheim





„Emma ist noch ziemlich klein und normalerweise gehe ich mit ihr in die Kita. Sie vermisst ihre Eltern immer so, aber seit ich mitkomme, ist es für sie leichter. Jetzt gerade spielen wir viel zu Hause – auch mal alleine im Zimmer, wenn Mama und Papa zu tun haben.“

Tamo aus Osnabrück

„Eigentlich sind Paul und ich immer auf Reisen. Ich passe auf ihn auf, wenn er in der Weltgeschichte unterwegs ist. Jetzt gerade fällt ihm ziemlich die Decke auf den Kopf...aber ich erinnere ihn immer wieder daran, was wir schon alles erlebt haben. Und gebe ihm Hoffnung, dass wir bald wieder ‚raus‘ dürfen.“

Luigi aus Straubing



Kolumne von Poppi Plüsch

Geben tut gut – mehr Glück für alle! _____ ●

In Krisenzeiten heißt es zusammenrücken. Die Menschen machen es gerade vor: die Jüngeren gehen für die Älteren einkaufen, es wird gespendet und unterstützt, wer kann, bietet jetzt eine Leistung an, die jemandem hilft. Und fast alle bleiben zu Hause, damit die Situation nicht noch schlimmer wird.

An dieser Solidarität können auch wir Taschenmonster uns ein Beispiel nehmen. Normalerweise sind wir für unseren einen Menschen da – begleiten ihn, bringen ihm Glück und machen ihm Mut. Wie wäre es, wenn wir unsere Fähigkeiten ausweiten? Auf Geschwister zum Beispiel. Auf Mama und Papa, die sich Sorgen um die Zukunft machen. Auf Oma und Opa, die sich etwas allein fühlen, weil sie keiner besuchen kommen kann.

Ich bin sicher, dass sich jeder von uns noch ein bisschen strecken kann. Denn auch wenn wir körperlich klein sind, steckt in uns so viel Glückspower und Gute-Laune-Potenzial, dass es für eine ganze Familie reicht.



Mode & Beauty

Der Trend geht zur Wechsellmütze!

Noch ist es frisch draußen und viele von uns sind froh über ihre Mützen. Die meisten tragen sie sowieso das ganze Jahr über – einfach, weil sie so cool aussehen. Doch seien wir ehrlich: Auch die schönste Mütze würde man gerne mal wechseln.

Jetzt Strickanleitung bestellen!

Wie gut, dass es jetzt eine brandneue Strickanleitung für Taschenmonster-Mützen gibt! Sie enthält unsere drei Lieblingsmodelle: die Bommel-, Doppelzipfel- und Zipfelmütze. Am besten macht ihr eure Menschen gleich darauf aufmerksam. Sie können die Anleitung nämlich ganz einfach auf Etsy bestellen. Es gibt sie im Annimi Shop als Download-PDF zum Selbstaussuchen. So muss nicht mal einer vor die Tür gehen und der Strickspaß kann sofort starten! Na, welches Mützenmodell würdest du gern tragen?!



www.etsy.com/de/shop/Annimii

Fragen an die Beauty-Redaktion



Nach 3 Jahren in der Tasche sehe ich etwas schmutzig aus...was kann ich tun?

Wir empfehlen dir, ein Bad zu nehmen. Du kannst entweder bei 30°C Feinwäsche eine Runde in der Waschmaschine drehen oder du lässt dich von deinen Menschen von Hand waschen. Beides ist möglich, obwohl die zweite Option definitiv die nettere ist.

Wenn ich meine Mütze absetze, ist mein Fell ganz platt. Wie wird es wieder schön plüschig?

Das ist ganz normal, gerade wenn man viel Mütze trägt. Das ultimative Tool gegen plattes Fell ist die Fusselbürste. Lass dich von deinem Menschen einfach ein paar Mal damit gegen den Strich bürsten und schon bist du so plüschig wie am ersten Tag!

Reisen & unterwegs sein

So seid ihr sicher und geschützt unterwegs _____ ●

Natürlich ist die Reiserei unserer Menschen gerade arg eingeschränkt. Viele verlassen kaum das Haus oder machen nur ganz kurze Wege. Trotzdem nehmen die meisten ihr Taschenmonster mit – gerade jetzt möchten sie nicht auf ihren kleinen Glückskumpel verzichten.

Deshalb haben wir für euch noch einmal die wichtigsten Grundregeln für das sichere Begleiten von Menschen zusammengefasst:



- Immer schön tief in der Tasche bleiben:

Wir alle sind neugierig und möchten mal einen Blick nach draußen werfen. Trotzdem ist es ratsam, sich nicht zu weit vorzuwagen – akute Rausfall-Gefahr!

- Schleudertrauma vorbeugen:

Besonders in großen Taschen geht es gern mal drunter und drüber – da purzelt man ordentlich durch die Gegend. Haltet euch gut fest – vielleicht an etwas Großem oder Schwerem.

- Essen, Getränke und Make-up meiden:

Menschen haben allerhand in ihren Taschen – gern auch reife Bananen, angebrochene Müsliriegel und halboffene Puder Dosen. Haltet genug Abstand, damit euer Fell schön sauber bleibt.

- Allzeit bereit sein:

Das hat weniger mit eurer Sicherheit zu tun als vielmehr mit eurem Job. Haltet euch bereit, falls euer Mensch euch braucht – jeder Griff in die Tasche könnte euch gelten!

Redaktionstipp Reisebeutel: _____ ●

Manche unserer Menschen besitzen ein tolles Gerät namens „Nähmaschine“. Damit können sie die verrücktesten Sachen machen! Unter anderem sind sie in der Lage, kleine Beutelchen zu nähen – der ideale Reiseaufenthalt für ein Taschenmonster. In so einem Beutelchen bleiben wir sauber, fliegen nicht durch die Gegend und sind immer leicht zu finden. Ihr könnt eure Menschen ja bei Gelegenheit mal drauf ansprechen...



Kreatives & DIY

Normalerweise geben wir euch an dieser Stelle Anregungen für kreative Projekte, die ihr in eurer Freizeit umsetzen könnt. Angesichts der aktuellen Situation haben wir uns stattdessen Gedanken gemacht, welche kreative Beschäftigung für eure Menschen toll wäre. Natürlich so, dass ihr als Taschenmonster auch was davon habt..

Taschenmonster-Porträt malen

Ob mit Buntstift, Tusche oder Filzer – Malen ist ein toller Zeitvertreib. Vor allem kleine Menschen kann man damit stundenlang beschäftigen. Wichtig ist, dass man ihnen ein lohnenswertes Mal-Objekt vor die Nase setzt. Stellt euch selbst großzügig zur Verfügung und ihr werdet mit einem wunderschönen Portrait von euch belohnt!



Diese Bilder wurden uns von stolzen Lesern zugeschickt. Ihre Menschen sind von sich aus darauf gekommen, ein Porträt anzufertigen. Was für tolle Ergebnisse dabei herausgekommen sind!

Malvorlagen zum Ausdrucken

Falls eure Menschen es mit dem Freihand-Malen nicht so haben, gibt es eine tolle Alternative: Unsere Redaktion hat zwei kostenlose Malvorlagen entworfen, die man ganz einfach herunterladen und zu Hause ausdrucken kann.

Ihr wisst nicht, wie das geht? Kein Problem! Ihr gebt euren Menschen einfach den folgenden Link – sie wissen dann schon, was zu tun ist.

Link zu den Malvorlagen:
www.annimi.de/kostenlose-malvorlagen



Taschenmonster-Schlafsack nähen

Ganz einfach!

Ihr erinnert euch an unseren Artikel auf Seite 5 und an die „Nähmaschine“? Sehr gut, denn bei diesem Projekt kommt so eine zum Einsatz. Es soll ein kleiner, kuscheliger Schlafsack für uns Taschenmonster genäht werden. Das geht so einfach, dass sogar kleine Menschen das locker selbst machen können (mit ein bisschen Unterstützung ihrer Eltern vielleicht...).

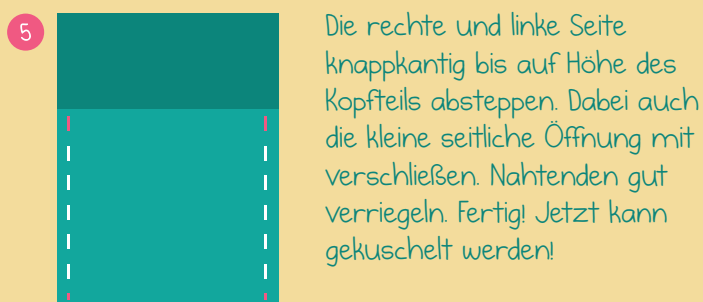
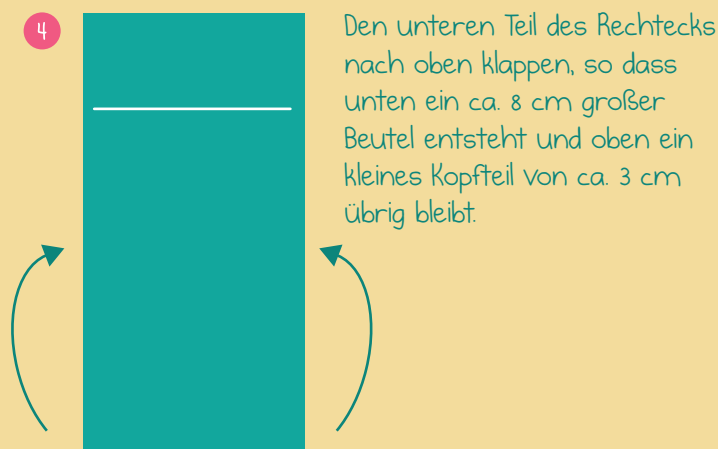
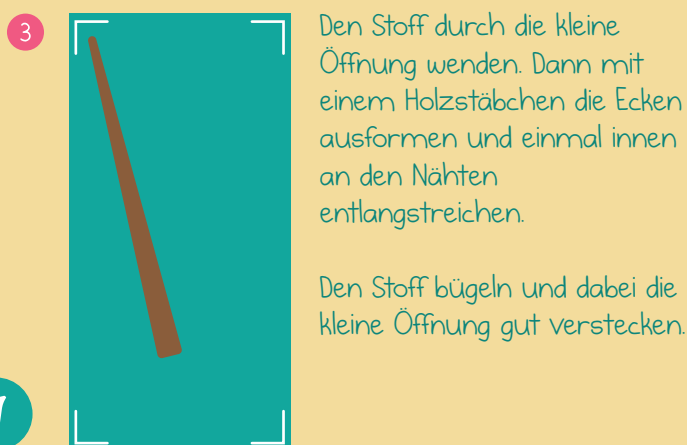
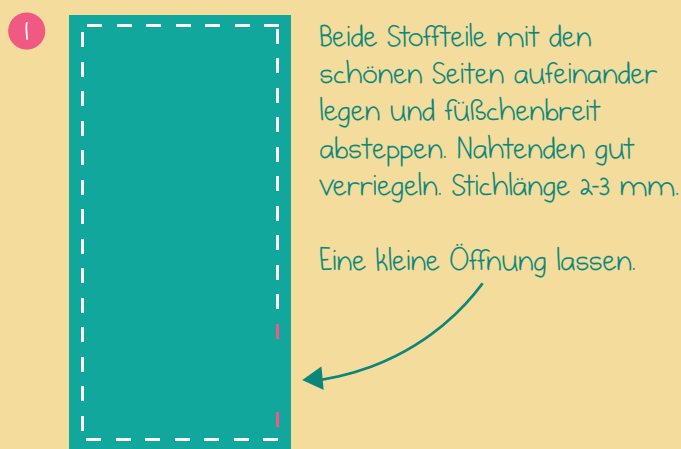
Das wird dazu benötigt:

- 2 Stück Stoff – ca. 13 x 21 cm
- Nähgarn
- Nähmaschine
- ggf. Bügeleisen und ein Esstäbchen



Wir empfehlen Baumwollstoff, weil er sich am einfachsten verarbeiten lässt. Eine Kombination mit Fleece oder Frottee macht das Ganze natürlich etwas kuscheliger.

So geht's:



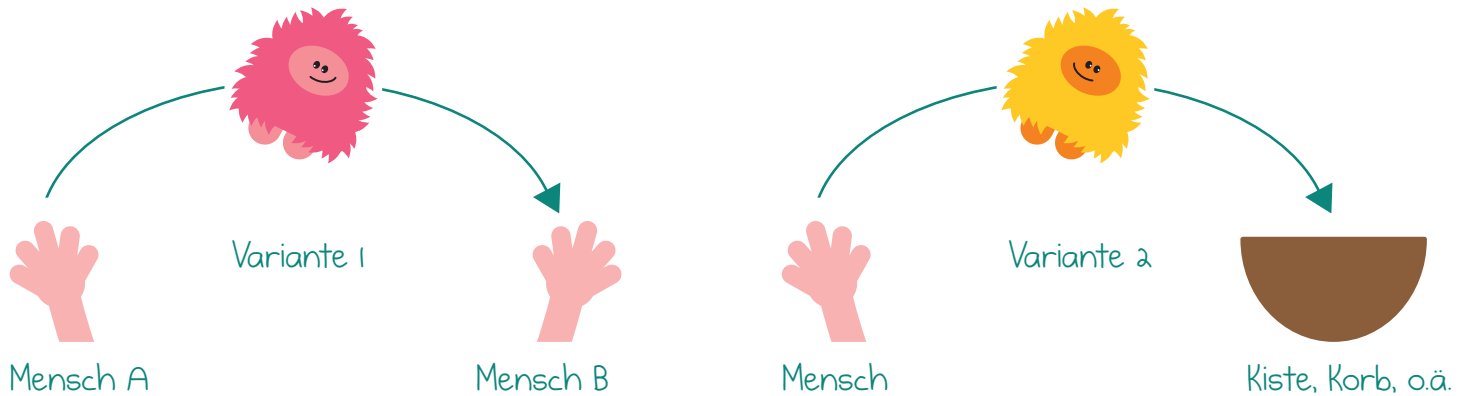
Der Schlafsack ist übrigens so groß, dass wir TMs auch ganz darin verschwinden können. :-)

Sport & Spaß

Das wissen auch wir Taschenmonster: Wer Sport treibt und sich regelmäßig bewegt, bleibt gesund und gut gelaunt! Ein Grund mehr, jetzt nach sportlichen Beschäftigungen zu suchen, die Mensch und Monster fordern. Wir hätten da ein paar Ideen...

Wirf das Taschenmonster! _____ ●

Dieses Spiel kann in verschiedenen Varianten gespielt werden:



Hört sich einfach an, ist aber ziemlich tricky! Schließlich sind wir TMs dafür bekannt, dass wir schwuppdwupp durch die Finger rutschen...

Verstecken spielen! _____ ●



Wir TMs sind klein und deshalb die idealen Versteckspieler! Bittet einen Menschen, euch zu verstecken, damit ein anderer euch suchen muss. Was für ein Nervenkitzel!

Drück mich! _____ ●



Klein, aber oho! Wir können ziemlich viel ab, weshalb man uns auch mal ganz feste drücken darf. Zum Stressabbau oder als Handmuskel-Training, jawohl!